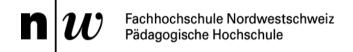


# Komplexitätssteigerung in kompetenzorientierten Lernaufgaben Kompetenzmodell Elba

Corinne Senn, Pädagogische Hochschule Basel /FHNW D-A-CH Tagung in Luzern, 17./18. Februar 2012 «Kompetent konsumieren! Lernaufgaben als Ausgangslage kompetenzorientierten Unterrichts» Beispiele gelingender Praxis



### Beispiel gelingender Praxis

#### Kompetenz

Ich kann beim Einkauf von Nahrungsmitteln tierischer Herkunft nachhaltige (ökologische, wirtschaftliche und soziale) Entscheide treffen.





#### Hauswirtschaftliche Bildung/Ernährung und Konsumbildung

#### Bildungsstandards



Sich im vielfältigen Konsumangebot kritisch orientieren, dabei Zusammenhänge von Produktion und Vermarktung erkennen und bewusste Kaufentscheide fällen.

(Kernkompetenz zur Ökonomie aus LCH Fachkommission Hauswirtschaft, 2005)

Die Schülerinnen und Schüler treffen Konsumentscheidungen reflektiert und selbstbestimmt.

(Bildungsziel aus REVIS 2003 – 2005)

Kompetenzbereiche zu (jetziger Arbeitstand)

- Konsum und Lebensstil
- Produktions- und Arbeitswelten, Lebenszeit
- •Handel, Märkte, Geld (Lehrplan 21, Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 2011)

Kerncurriculum



Zusammenhänge von Produktion und Vermarktung der Konsumgüter erkennen und verantwortungsbewusste Kaufentscheide fällen. (Grobziel aus Lehrplan Kanton Luzern 2002) Kompetenzmodell

**1** 

Lernsituationen



Unterrichtgestaltung



**Tests** 

Hauswirtschaftliche Bildung/Ernährung und Konsumbildung

Kompetenz

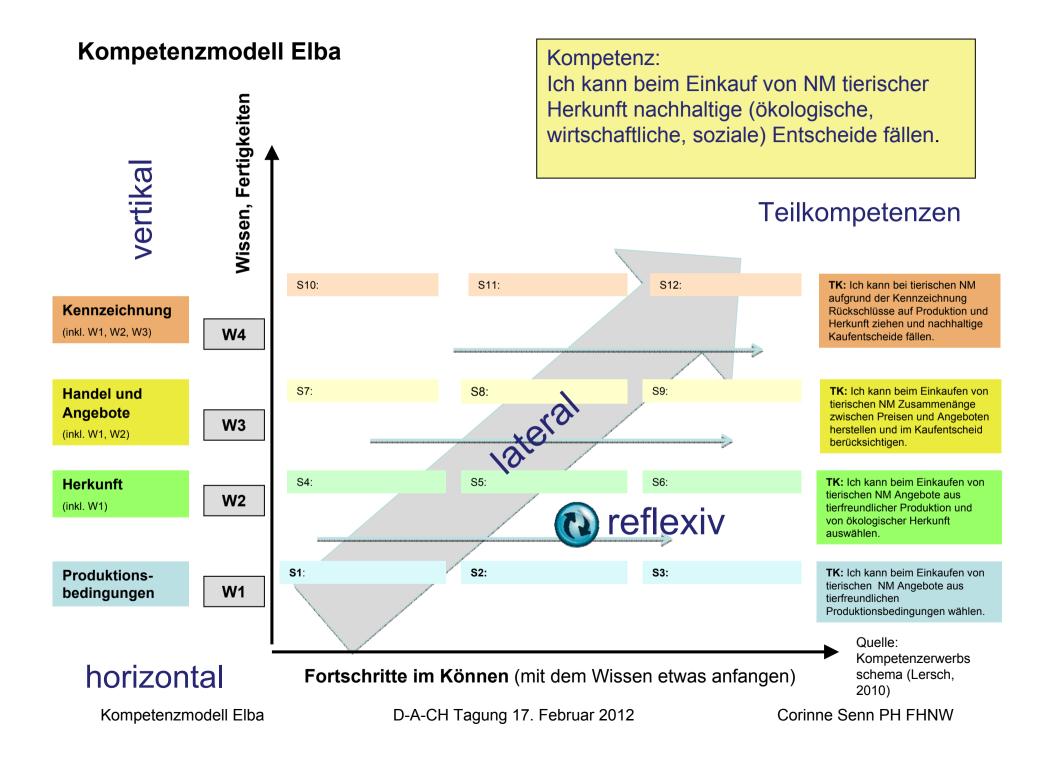
Ich kann beim Einkauf von Nahrungsmitteln tierischer Herkunft nachhaltige (ökologische, Wirtschaftliche und soziale) Entscheide treffen.

Alltagsituationen der Jugendlichen

Bsp.: Teilkompetenzen S 4 Du gehst Fischfilet für das Mittagessen einkaufen. Reflektiere den Kaufentscheid auf Grund der Tierhaltung und Herkunft.

Lehr-Lernarragements

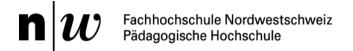
Bewältigung der Anforderungssituation messen



#### Wissen, Fertigkeiten Kompetenz: Ich kann beim Finkauf von NM tierischer Herkunft nachhaltige (ökologische, S10: Du bist unsicher, welche Milch du kaufen willst. Du wirtschaftliche und soziale) Entscheide fällen. S11: Du beschliesst, in Zukunft kaufst drei Flaschen, um sie genau zu vergleichen. Du liest nur noch nachhaltige Produkte, alle Verpackungsdie mit einem Labels S12: Beim Einkauf von Joghurt informationen und Labels und gekennzeichnet sind, zu kaufen. fällst du einen nachhaltigen versuchst heraus zu finden. Am Beispiel des Schinken-Kaufentscheid. Du kannst den was sie bedeuten. Du bildest Einkaufs für Spaghetti Entscheid mit stichhaltigen TK: Du kannst bei tierischen NM Dir eine Meinung und beim Carbonara zeigst du, was du dir Argumenten begründen und in aufgrund der Kennzeichnung nächsten Milcheinkauf kaufst dazu überlegst hast. Du einer Diskussion im HW-Rückschlüsse auf Produktion und Kennzeichnung Du nur eine Fla sche schreibst eine Liste mit den Unterricht, eine eigene Herkunft ziehen und nachhaltige W4 (inkl. W1, W2, W3) nachhaltige Milch ein. Gründen auf. Position vertreten. Kaufentscheide fällen. TK: Du kannst beim Einkaufen von Handel und S7: Du kaufst 300 Gramm S8: Du willst einen Kuchen S9:Du hast einen Bericht über W3 geschnetzeltes Pouletfleisch backen und hast die Massen- und artgerechte tierischen NM Zusammenhänge Angebote zwischen Preis und Angebot für ein Currygericht und Möglichkeit Eier aus dem Tierhaltung von Rindern vergleichst Herkunft, Preis Supermarkt (1 km Entfernung) gesehen. Vor dem nächsten herstellen und im Kaufentscheid (inkl. W1, W2) und Tierhaltung. Du wertest oder bei m Bauer (3 km Einkauf von Grill-Steaks willst berücksichtigen. Du herausfinden, welche Deinen Vergleich aus, in dem Entfernung ) zu kaufen. du dich für ein Produkt Vergleiche da s Angebot und Zusammenhänge zwischen entscheidest. begründe Deine Wahl. Produktion, Herkunft und Preis dieser beiden Tierhaltungen bestehen. Du trifft anschliessend Deinen Kaufentscheid. Herkunft S4: Du kaufst Fischfilet für das S5: Dein kleiner Bruder TK: Du kannst beim Einkaufen von W2 S6: Du willst wissen, wo der Mittagessen ein. Reflektiere wünscht sich scharfe tierischen NM Angebote aus Lachs überall lebt und was der (inkl. W1) tierfreundlicher Produktion und von den Kaufentscheid auf Grund Pouletschenkel zum Unterschied zwischen Zucht und der Tierhaltung und Herkunft. Geburtstagsessen, Du ökologischer Herkunft auswählen. Fischfang im Meer ist. Damit du vergleichst die Produktionsweiterhin mit gutem Gewissen bedingungen und die geräuchterter Lachs essen Herkunftsländer und wählst kannst, beschaffst Du Dir ein Produkt aus. Begründe Informationen. Mach dir eine Liste mit deinenFavoriten. Deinen Einkauf. TK: Du kannst beim Einkaufen von S1:Du hast den Auftrag S2: Deine Mutter bittet dich **S3:** Beim Omeletten essen **Produktions-**W1 bekommen, Eier aus Eier für die Omeletten diskutierst Du mit der Gruppe tierischen NM Angebote aus bedingungen artgerechter Tierhaltung einzukaufen. Sie ruft Dir über artgerechte Tierhaltung tierfreundlichen einzukaufen. Du liest dazu die nach, dass Du Eier von vom Hühnern. Ihr vergleicht die Produktionsbedingungen wählen. Verpackungsinformationen glücklichen Hühner kaufen Angebote und erstellt eine Rangliste der tierfreundlichen genau durch und entscheidest sollst. Notiere deine Quelle: dich für eine Schachtel Eier. Produktionsbedingungen. Überlegungen zum Begründe deine Wahl. Kaufentscheid. Kompetenzerwerbsschema (Lersch, Fortschritte im Können (mit dem Wissen etwas anfangen) 2010), weiterentwickelt (Wespi,

Kompetenzmodell Elba D-A-CH Tagung 17. Februar 2012 Corinne Senn PH FHNW

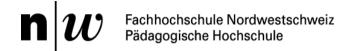
Senn 2011)



#### Von der Lernsituation zur Unterrichtsgestaltung

S4: Du gehst Fischfilet für das Mittagessen einkaufen. Reflektiere den Kaufentscheid auf Grund der Tierhaltung und Herkunft .

- Lernaufgaben
- Verknüpfung zwischen Wissen und Können
- Fachliche, überfachliche und selbstregulative Kompetenzen
- variabler Einsatz
- Zeitfaktor
- Deduktives Vorgehen durch Instruktionen von Wissen
- Induktives Vorgehen durch Problemkonfrontation



#### Professionswissen der Lehrperson mit Kompetenzmodellen

#### Planungsinstrumente für den Unterricht

- → Arrangieren von Anwendungs-, bzw. von Anforderungssituationen,
- → Schülerinnen und Schüler arbeiten selbständig

#### Umdenken bei der Planung

- → Von ihrem angezielten Ende her denken anstelle von systematischen Wissensaufbau
- → Vermittlung von Fähigkeiten (anstelle) mit Vermittlung von Inhalten

#### Hohe Komplexität des pädagogischen Handelns

→ Hohes fachliches Wissen und fachdidaktisches Können

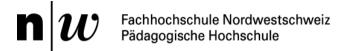
#### **Zusammenfassung und Fazit**

Kompetenzmodell sind Unterrichtsskripte in Gestalt eines didaktischmethodischen Feldes.

Der geplante, systematische Wissenserwerb und die angestrebten Fortschritte im Können der Schülerinnen und Schüler werden prozedural abbildet.

Ist ein solches Kompetenzmodell für die Praxis nun geeignet?



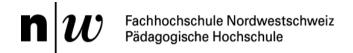


## Das grosse Ziel der Bildung ist, nicht Wissen, sondern Handeln.

Herbert Spencer 1820 - 1903



Besten Dank für ihre Aufmerksamkeit!



#### Literatur

Blömeke, S.(2006). Analyse der Qualität von Aufgaben aus didaktischer und fachlicher Sicht. Unterrichtswissenschaft, 34.Jg. H.4. S. 330 - 357

LCH Fachkommission Hauswirtschaft(2005): Kernkompetenzen und Argumentarium für das Fach Hauswirtschaft. Zürich <a href="http://www.lehrplan.ch/lch/kommissionen/fachkommission-hauswirtschaft.html">http://www.lehrplan.ch/lch/kommissionen/fachkommission-hauswirtschaft.html</a> (29.12.11)

Grobstruktur Lehrplan 21(2011). Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz. www.lehrplan.ch (30.12.11)

Kanton Luzern. Bildungs- und Kulturdepartement.(2002) Lehrplan Hauswirtschaft. http://www.volksschulbildung.lu.ch/index/lehrplaene/sekundarstufe\_i\_lehrplaene\_einzeln.htm (29.12.11)

Lersch, R.(2010). Didaktik und Praxis kompetenzfördernden Unterrichts.H. 1 Nr. 1. Jahrgang. S. 1-18. www.schulpaedagogik-heute.de

Lersch, R. (2010). Wie unterrichtet man Kompetenzen? Hessisches Kultusministerium. Institut für Qualitätssentwicklung. Begleittext 7.

Maier, U., Kleinknecht, Marc., Metz, Kerstin., Bohl, Thorsten.(2010). Ein Allgemeindidaktisches Kategoriensystem zur Analyse des kognitiven Potenzials von Aufgaben. Beiträge zur Lehrerbildung, 28 (1). S. 84 – 96

REVIS Modellprojekt.2003 – 2005. Universität Paderborn. http://www.evb-online.de/evb\_revis\_Schlussbericht.php (29.12.11)